04. AUGUST 2019

JOSEPH - EINE TRAUM-HAFTE GESCHICHTE 06

- Uwe Knoblauch -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Besuche auch unsere Webseite

chrischong-frauenfeld.ch

oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Sonntag	04. August	10:00	Gottesdienst mit Kinderhüeti, Kidstreff
		16:00	Internationaler Gottesdienst ikt mit gemeinsamem Abendessen Start Teenscamp (bis 10.08.)
Donnerstag	08. August	14:15	Senioren-Bibelkreis
Sonntag	11. August	10:00	Gottesdienst mit Einweihungsfeier Mittagessen und Aktionen



DER VERGEBUNGS-TEST

Jakobs Söhne kamen zusammen mit vielen anderen nach Ägypten, um Getreide zu kaufen, denn die Hungersnot hatte auch Kanaan erreicht. Joseph herrschte über ganz Ägypten und jeder, der Getreide kaufen wollte, musste zu ihm gehen. So kamen auch seine Brüder zu ihm. Sie verneigten sich tief vor ihm.

1. Mose 42.5-6

Joseph war ein Mensch wie du und ich. Wir sollten ihn nicht glorifizieren. Auch

für ihn war es schwer, zu vergeben
Joseph erkannte sie sofort, ließ sich
aber nichts anmerken. »Woher kommt
ihr?«, fuhr er sie an. »Aus Kanaan, um
Getreide zu kaufen«, gaben sie ahnungslos zur Antwort. Joseph erinnerte
sich an seine Träume von damals. »Ihr
seid Spione!«, beschuldigte er sie. »Ihr
seid nur gekommen, um zu erkunden,
wo unser Land schwach ist!«

1.Mose 42,7-9

Danach steckte er sie drei Tage ins Gefängnis.

WAS MACH ICH MIT VERLETZUNGEN?

«Verletzte Menschen, verletzen Menschen» Wie komme ich da raus? Wie vergebe ich? Die Frage ist nicht, ob du verletzt wirst sondern was du damit machst. Einen ersten Schritt nennt die

Bibel ganz klar: Rächt euch nicht Du sollst dich nicht rächen und den Kindern deines Volkes nichts nachtragen und sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. Ich bin der HERR 3Mo 19.18 Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes. Röm 12.19

VERGEBEN WIE GOTT VERGIBT

Und vergib uns unsere Schuld, WIE auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Matth 6.12

"Wie" kann auch mit "auf die gleiche Art" übersetz werden. Gott soll also mit meiner Schuld so umgehen wie ich mit der Schuld anderer umgehe.

Solltest du jemandem Dinge nachtragen dann heisst das: «Gott trag mir meine Sünden auf die gleiche Art nach wie ich es bei ihm mache.» Das Herausfordernde ist, das wir oft denken: "Der hat es nicht verdient". Wir denken bei "Vergebung" ans Verdienen. Wir können nicht glauben, dass uns Gott bedingungslos liebt, dass er uns alles vergeben hat.

SO VERGIBT GOTT

So fern der Osten ist vom Westen, hat er unsere Übertretungen von uns entfernt. Ps 103,12

Wir alle irrten umher wie Schafe, die sich verlaufen haben; jeder ging seinen eigenen Weg. Der HERR aber lud alle unsere Schuld auf ihn. Jesaja 53,6

Denn Gott hat Christus, der ohne jede Sünde war, mit all unserer Schuld bela-

den und verurteilt, damit wir freigesprochen sind und vor ihm bestehen können. 2. Kor 5,21

Vergeben heisst also: Ich will mit dem Massstab messen, mit dem du misst. Ich nehme deine Vergebung an und gebe sie dann in gleicher Weise weiter. Joseph hat mehrfach geweint als er seine Brüder wieder sieht. Diese Last loszulassen ist nicht einfach. Aber es ist der einzige Weg in die Freiheit. Es gibt keine Abkürzung. Joseph hat das schon getan, vor Jahren. Man sieht das daran wie er seinen Brüdern begegnet. Man spürt keine Lust auf Rache bei ihm, so kann er seine Berufung leben.

FLUCHT IST KEINE LÖSUNG

Ein Gemeindewechsel ist keine Lösung, Scheidung ist nicht die Lösung, Flucht ist keine Lösung bei Verletzungen. Wir alle sind unvollkommen, es werden Verletzungen passieren. Wenn du nicht vergibst musst du mit der inneren Anklage, mit dem Schatten, der dich immer verfolgt, leben.

VERGEBUNG ALS LIFESTYLE

Dann kam Petrus zu ihm und fragte: »Herr, wie oft soll ich jemandem vergeben, der mir unrecht tut? Sieben Mal?« »Nein!«, antwortete Jesus, »siebzigmal sieben Mal!» Matth 18.21-22

Zahlen haben in der Bibel immer eine Bedeutung:

> 7 = Vollkommenheit 70 = Vollendung

70x7 = vollkommenen Vollendung Martin Luther sagte: Die Ehe sei eine Charakterschule Gottes: "1 Jahr Ehe macht heiliger als 10 Jahre im Kloster"

VERGEBUNG IST GESUND

Vergebung ist gesund. Wenn wir Lasten mit uns rumtragen macht uns das krank (negativer Stress). Bitterkeit, Groll, Selbsthass, ... raubt den Schlaf, erzeugt Herzrasen, ... Viele Untersuchungen zeigen, dass Menschen, die vergeben können, gesünder sind.

WIRKLICH LOSLASSEN

Das hebräische Wort für vergeben bedeutet "wegtragen". Tragen wir Verletzungen weg oder tragen wir sich nach? Die gute Nachricht ist: Du bist dem Geschehen nicht ausgeliefert.

Das musste Joseph im letzten Test lernen. Nicht die Macht als zweithöchster Mann in Ägypten war das Ziel sondern die Versöhnung mit seiner Familie.

VERGEBUNG IST DEINE ENTSCHEIDUNG

Vergebung ist ein Schritt, den du unabhängig für dich selbst gehen kannst -Versöhnung ist etwas anderes - dazu braucht es zwei Personen.

Aber Joseph erwiderte: »Habt keine Angst! Ich maße mir doch nicht an, euch an Gottes Stelle zu richten! Ihr wolltet mir Böses tun, aber Gott hat Gutes daraus entstehen lassen. Durch meine hohe Stellung konnte ich vielen Menschen das Leben retten. Ihr braucht also nichts zu befürchten. Ich werde für euch und eure Familien sorgen.« So beruhigte Joseph seine Brüder und redete ihnen freundlich zu. 1. Mose 50.19-21

Heute ist die Gelegenheit, Lasten los zu lassen. Bring deine Lasten ans Kreuz!

EINWEIHUNG AM 11.08.19

mit einem Festgottesdienst um 10:00 Uhr

feiern wir die neue Nutzung des Grundstückes an der Neuhauserstrasse 3 sowie die Umbauten in unserem Hauptgebäude. Herzliche Einladung zum Gottesdienst und anschliessender Feier mit Mittagessen und diversen Angeboten.



SPENDEN VIA TWINT

TWINT ist die Bezahl-App der Schweizer Banken. Lade TWINT jetzt herunter, scanne den gewünschten QR-Code mit deiner TWINT App und spende – einfach und bequem. Du kannst zwischen 3 Beträgen wählen. Damit nicht der falsche Betrag eingelesen wird, empfehlen wir dir, den gewünschten QR Code nah zu scannen. Es werden keine Absenderdaten übermittelt. Vielen Dank.

FR. 20.-



FR. 50.-



FR. 100.-





Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61 Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Konto: Thurgauer Kantonalbank, 8570 Weinfelden, Kontoinhaber: Chrischona Schweiz, Chrischonarain 200, 4126 Bettingen, BIC: KBTGCH22XXX Gemeindekonto (allg. Ausgaben): IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3

Baukonto: IBAN: CH75 0078 4010 5875 5200 2